



Fotos: BR-Foto

Start zum 4h-Rennen beim RGB Saisonfinale

# Wahre Meister

Die Titelfestsetzungen in den FHR-Rennserien fielen im Oktober in der Eifel: beim RGB-Saisonfinale und bei der ADAC Westfalen Trophy am Nürburgring.

Er hat es wieder getan – und wie. Nach dem Gewinn der Meistertitel 2012 und 2013 in der Division I des Dunlop FHR Langstreckencups kehrte Reinhold Gröppler zurück ins Cockpit seines Ford Mustang Mk I 289 und krönte eine nahezu makellose Saison 2016 mit dem Gewinn von gleich zwei Meistertiteln: Division I in der HTGT um die Dunlop Trophy und erneut Division I im Dunlop FHR Langstreckencup, jeweils für Rennfahrzeuge bis 1965. Bei den beiden letzten Rennen in der Eifel addierte er auf seinem Konto zwei weitere Klassensiege, und zwar in der HTGT beim RGB-Saisonfinale auf dem Grand-Prix-Kurs und im Dunlop FHR Langstreckencup bei der ADAC Westfalen Trophy inklusive Nordschleife – hier sogar als Fünfter des Rennens im Gesamtklassement. Erich Stahler im Chevron B16-Cosworth zog beim RGB-Saisonfinale im Gesamtklassement wie zuvor am Sachsenring und in Zandvoort allen Konkurrenten davon und gewann nach drei Saisonsiegen und einem zweiten Platz in der Klasse in Spa den HTGT-Meistertitel in der Division III (zweisitzige Rennsportwagen bis 1971) vor Max-Gerrit Westhoff. Auf Platz vier Gesamte machte Klassensieger Christian Dannesberger im Porsche 911 GTS sein Meisterstück in der HTGT-Division II, 1966 bis 1971.

Nach einer ebenfalls überaus starken Saisonleistung, unter anderem auch mit zwei Gesamtsiegen im FHR-Starterfeld beim ADAC 24h Classic Nürburgring und bei der Bilster Berg Battle, errangen Michael Wittke und Markus Diederich im Porsche 914/6 GT den

Meistertitel in der Division II des Dunlop FHR Langstreckencups 2016. Sie hatten es dabei aufgrund klar höherer Konkurrenzdichte nicht ganz so leicht wie Reinhold Gröppler und mussten sich regelrecht durchbeißen. Letztlich trennten in der Schlusswertung der Division II die ersten vier jeweils nur wenige Punkte: Wittke/Diederich mit 56,15 Zählern, Mike Stursberg/Lance-David Arnold (Ford Escort RS 1600) 52,07, Markus Niestrath/Ralph-Gerald Schlüter (Alfa Romeo GTAm) 51,39 und Kersten Jodexnis (Porsche 911 S/R) 48,54. Daher war für Wittke/Diederich auch der Klassensieg im letzten Lauf wichtig, denn hier gewann Mike Stursberg im Rüdell Racing-Escort RS 1600 bei der Westfalen Trophy nicht nur erneut seine Klasse, sondern nach der Historic Trophy Nürburgring auch zum zweiten Mal 2016 ein Rennen im Gesamtklassement.

## Doppelsieg für Porsche

Auch beim RGB-Saisonfinale zwei Wochen zuvor hatte Stursberg im Ziel des 4h-Rennens – hier unterstützt bei der Lenkradarbeit von Heinz Schmergel – als Dritter Gesamt hinter den Porsche 911 ST von Andreas Gülden/Stefan Oberdörster sowie Pedro und Luco Sanchez einen Podiumsplatz errungen. Der Porsche-Doppelsieg im Gesamtklassement war hier allerdings erst möglich, nachdem der einsam und haushoch führende Chevron B16-BMW von Max-Gerrit Westhoff und Michael Funke kurz vor Rennschluss noch mit Antriebswellen-defekt ausgeschieden war. ■

## DMSB-FHR-Historic-Cup 2016

Der DMSB schrieb in Zusammenarbeit mit der Fahrgemeinschaft historischer Rennsport e.V. (FHR) für die Saison 2016 zum ersten Mal den DMSB-FHR-Historic-Cup aus. Bei diesem DMSB-Prädikat (Level 3) waren alle Fahrer teilnahmeberechtigt, die sich beim Dunlop FHR Langstreckencup oder bei der FHR HTGT um die Dunlop Trophy eingeschrieben hatten. Der Fahrer beziehungsweise das Team,

mit der höchsten Punktzahl der jeweiligen Division nach Durchführung aller Prädikatsläufe erhielt den Titel „Sieger des DMSB-FHR-Historic-Cup 2016“.

### Die erfolgreichsten Fahrer waren:

1. Platz Christian Dannesberger, 27,59 Punkte
2. Platz Jochen Wilms, 26,37 Punkte
3. Platz Harald Höhbusch, 24,88 Punkte



Gesamtsieger der HTGT und DMSB-FHR-Historic-Cup-Sieger – Christian Dannesberger auf 911



Dritter in der DMSB-FHR-Historic-Cup-Wertung – Harald Höhbusch auf BMW 2002



Zweiter der DMSB-FHR-Historic-Cup-Wertung – Jochen Wilms auf Alfa Romeo GTAm

## Kontakt zu den FHR-Serien

### ► FHR HTGT um die Dunlop Trophy

Sprintserie für GT, Touren- und Rennsportwagen bis Baujahr 1971

### ► Dunlop FHR Langstreckencup

Langstreckenrennen für GT bis Baujahr 1971 und Tourenwagen bis Baujahr 1976, Historic Race Events, Waldstraße 5, 56307 Dürrholz, Tel: 02684/9588655,

E-Mail: info@historic-race-events.com

### ► Historic Racecar Association (HRA)

Rennserie für Formelwagen und Sportscars, Administration Formel: Marcel Biehl, Tel: 02131/55955

Administration Sportscars: Michael Brocks, Tel: 02151/392998, E-Mail: hra@hra-online.de

### ► Formel-Vau-GP mit HÄNEL-Trophy für historische Formel-Vau-Fahrzeuge

Die Gleichmäßigkeitsserie für Formel-Vau- und Formel-Super-Vau-Rennfahrzeuge, c/o Dr. Frank Michael Orthey, Historische Formel Vau Europa e.V., Vorsitzender des Vorstands und Serienkoordinator, Am Eisenberg 9, 83679 Sachsenkam, Tel: 08021/5075730,

E-Mail: vorstand@formel-vau.eu

### ► FHR-Repräsentanz Schweiz

c/o Classic-Cars-Engineering GmbH  
Piero Siragna, Seestrasse 1015, CH-8706 Meilen

## Impressum

**Geschäftsstelle:** Fahrgemeinschaft Historischer Rennsport e.V., Waldstraße 5, 56307 Dürrholz, Tel: 02684/9588655, Fax: 02684/9588657, E-Mail: info@fhr-online.de

**Vorstand der FHR:** 1. Sprecher Prof. Dr. Alexander Kolb, 2. Sprecher/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Michael Thier, Sportleiter Lothar Panten

**Redaktion:** Erich Kahnt, Frank Orthey



## Ja, ich möchte FHR-Mitglied werden ...

... und damit die Arbeit für den historischen Rennsport unterstützen. Im Mitgliedsbeitrag von 100 Euro ist ein Abonnement der Zeitschrift Motor Klassik enthalten. Bitte ausfüllen und einsenden an: FHR-Geschäftsstelle, Waldstraße 5, 56307 Dürrholz, Telefon: 02684/9588655, Fax: 02684/9588657

Name/Vorname		Straße	
PLZ/Ort	Geburtsdatum	Telefon	E-Mail
<input type="checkbox"/> Bitte schicken Sie mir eine Rechnung (zzgl. 3 Euro Bearbeitungsgebühr)		<input type="checkbox"/> Per Einzugsermächtigung	
Bank	Bankleitzahl	Kontonummer	
Datum	Ort	Unterschrift	

Diese Unternehmen unterstützen die FHR-Rennserien



www.dunlop.de

Mercedes-Benz Classic

www.mercedes-benz-classic.com



www.enke-werk.de



www.biehl-racing.de



www.automotive-tradition.de



www.haenel.de